



Fan-Post

+++ 18. Jahrgang +++ Ausgabe 311 +++ 13.mai 2018 +++ Auflage: 300 +++



DSC Arminia Bielefeld

SV Sandhausen 1916



(34. Spieltag- Saison 2017/2018)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Saisonfinale!

Für Arminia ist seit dem letzten Spieltag die Frage nach der Liga geklärt. Die Mannen um Jeff Saibene werden auch in der kommenden Saison in Liga Zwo mitmischen. Wer jetzt enttäuscht ist, weil der Sprung in die höchste Spielklasse nicht gelang, dem sei in Erinnerung gerufen, dass letztes Jahr zur gleichen Zeit noch ganz andere Szenarien drohten, und der Klassenerhalt erst in den Schlussminuten gelang. Übrigens auch Dank eines Patzers unseres jetzigen Stammtorhüters, der mit seinen Reflexen in dieser Saison so einige Punkte für den DSC sicherte. Für den heutigen Gegner, den SV Sandhausen, geht es auch um nichts mehr. Ein müder Sommerkick droht dennoch nicht, insbesondere weil die Saibene-Elf Platz 4 halten will; und das nicht nur wegen der TV-Gelder, die da winken. Hoffen wir auf ein munteres Spiel, mit dem besseren Ende für die Blauen! Auf geht's Arminia!



Bemüht, aber zu uninspiriert...der Auswärts-Auftritt der Blauen auf Pauli war leider nur mäßig. Dies gilt aber definitiv nicht für das Abschneiden in dieser Saison insgesamt! Danke Jungs! Foto: T.F. Starke

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

16. 03. 18	Fortuna Düsseldorf - DSC	4:2 (1:1)
01. 04. 18	DSC - KSV Holstein Kiel	1:1 (1:1)
08. 04. 18	FC Ingolstadt - DSC	2:2 (0:0)
14. 04. 18	DSC - FC Erzgebirge Aue	2:0 (1:0)
20. 04. 18	Eintracht Braunschweig - DSC	0:0
27. 04. 18	DSC - 1.FC Kaiserslautern	3:2 (0:1)
06. 05. 18	FC St.Pauli - DSC	1:0 (1.0)

Saisonstart 2.Bundesliga 2018/2019 03.-06.08.2018

Pl.	r	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1	-	1. FC Nürnberg	33	17	9	7	59:36	23	60
2	-	Fortuna Düsseldorf	33	18	6	9	54:42	12	60
3	-	Holstein Kiel (N)	33	13	14	6	65:42	23	53
4	-	Arminia Bielefeld	33	12	11	10	51:47	4	47
5	-	Jahn Regensburg (N)	33	14	5	14	52:52	0	47
6	-	VfL Bochum	33	13	8	12	36:39	-3	47
7	-	FC Ingolstadt 04 (A)	33	12	9	12	46:42	4	45
8	-	MSV Duisburg (N)	33	12	9	12	50:56	-6	45
9	-	1. FC Union Berlin	33	11	11	11	53:46	7	44
10	-	FC St. Pauli	33	11	10	12	35:46	-11	43
11	-	SV Sandhausen	33	11	9	13	35:33	2	42
12	-	1. FC Heidenheim	33	11	8	14	49:55	-6	41
13	-	Dynamo Dresden	33	11	8	14	42:51	-9	41
14	-	SV Darmstadt 98 (A)	33	9	13	11	46:45	1	40
15	-	Erzgebirge Aue	33	10	10	13	35:48	-13	40
16	-	Eintracht Braunschweig	33	8	15	10	35:37	-2	39
17	-	SpVgg Greuther Fürth	33	10	9	14	36:47	-11	39
18	-	1. FC Kaiserslautern	33	8	8	17	39:54	-15	32

Auswärts... auf St.Pauli!



Volle Hütte am Millerntor - selbstverständlich auch in der Gästekurve!! Foto: T.F.Starke

Das letzte Auswärtsspiel der Saison hielt das brisante Duell gegen den FC Sankt Pauli bereit. Die Braun-Weißen bangten noch um den Klassenerhalt, sodass die Kulisse am Millerntor entsprechend aufgeladen war. Stattliche 29.546 Zuschauer verliehen der Begegnung einen passenden Rahmen. Der Gästeblock war mit 2.900 Arminen rappellvoll. Die Fanszene des FCSP verteilt sich bekanntermaßen auf verschiedene Bereiche innerhalb des Stadions. Neben Ultra Sankt Pauli in der Südkurve gibt es auch aus der Nordkurve und von der Gegengerade immer wieder aktiven Support. Dies führt zwar dazu, dass sich unterschiedliche angestimmte Gesänge gegenseitig kannibalisieren. Wenn dann aber alle gemeinsam singen, ist die Lautstärke schon eindrucksvoll. Am Ende der 90 Minuten frohlockten insbesondere die Gastgeber angesichts des erreichten Verbleibs in Liga 2. Doch auch die DSC-Fans verabschiedeten ihr Team mit Applaus. Robert (Boys Bielefeld)

Mit dem FP auf großer Fahrt - U18-Tour nach Hamburg

Die letzte U18-Fahrt der Saison 17/18 sollte eine ganz besondere werden. Und alle Voraussetzungen dafür waren ideal. Der Gegner St. Pauli mit seiner Spielstätte am Millerntor waren attraktiv und unser Bus mit 50 jugendlichen Fans ausverkauft. Die Terminplaner der DFL hatten uns eine Anstoßzeit am Sonntag um 15.30 Uhr zgedacht, so dass vor dem eigentlichen Stadionbesuch noch ein kleines Rahmenprogramm möglich war. Zudem war das Wetter perfekt und die Tabellenkonstellation gab noch ein kleines bisschen Anlass zur Hoffnung auf das Erreichen des Aufstiegs-Relegationsplatzes. Beste Bedingungen also für eine spannende Auswärtsfahrt.

Bevor jedoch der sportliche Teil der Fahrt in den Mittelpunkt rückte, ging es erst mal auf große Fahrt. Käpt'n Heiko begrüßte uns auf seiner „schnellsten Barkasse im Hamburger Hafen“ zu einer großen Rundfahrt durch selbigen. Schaukelnd durchpflügte unser Speedboot die Elbewellen und unterwegs gab es allerlei Sehens- und Wissenswertes vom Käpt'n präsentiert. Wie sich später noch rausstellen sollte, waren diejenigen, die hier aufmerksam zuhörten, im Vorteil.

Nachdem wir wieder festen Boden unter den Füßen hatten, ging es schnell ins Stadion. Schließlich war da ja noch ein Fußballteam, welches die stimmungsgewaltige Unterstützung unserer Busbesatzung gebrauchen konnte.

Alles Schreien half jedoch nichts, denn die Blauen kamen an diesem Tag nicht richtig ins Spiel. Da die Konkurrenz punktete, war ein Aufrücken auf den Relegationsrang aber sowieso nicht mehr möglich. Spannend blieb es dennoch, da auf der Rückfahrt ein anderer Wettbewerb in den Blickpunkt genommen wurde. Das legendäre Quiz „11 Fragen sollt ihr sein“ hatte gleich mehrere erfolgreiche Absolventen und so mussten Stichfragen entscheiden. Und hier kam wieder Käpt'n Heiko mit seinen Hafen-Infos ins Spiel. Diese, wie auch das Wissen um den Torwarttrainer von St. Pauli sorgten schließlich dafür, dass es auch auf Bielefelder Seite Sieger gab.



Im Hamburger Hafen! Foto: FP Bielefeld

Grundrechte gelten auch für Stadionbesucher

AG Fananwälte zur Entscheidung des Verfassungsgerichts

Gesetze sind nicht selten in komplizierter Sprache verfasst. Nicht nur aus diesem Grund sind auch Gerichtsentscheide sprachlich mitunter schwer verdaulich. Gut, wenn es Institutionen gibt, die in solchen Fällen Übersetzungsarbeit leisten. So wie die Fananwälte (www.fananwaelfte.de), die jüngst einige wichtige Aspekte zu einem Verfassungsgerichtsurteil, welches im April ergangen ist, erläutert haben und wo es u.a. um die rechtlichen Rahmenbedingungen von Stadionverboten geht. Wir zitieren hier aus der Pressemitteilung der Fananwälte vom 27. April 2018:

Grundrechte gelten auch für Stadionbesucher – Bundesverfassungsgericht stellt hohe Anforderungen an die Rechtmäßigkeit von Stadionverboten: Konkrete und nachweisliche Tatsachen von hinreichendem Gewicht müssen vorliegen – vorherige Anhörung ist zwingend.

Der Erste Senat des Bundesverfassungsgerichts hat in seinem heute veröffentlichten Beschluss vom 11.04.2018 (1 BvR 3080/09) erstmals entschieden, dass die Grundrechte – konkret das Verbot der Willkür und Ungleichbehandlung des Art.3 GG – auch bei der Verhängung von Stadionverboten durch private Fußballvereine Anwendung finden müssen. Bei allgemein zugänglichen Sportveranstaltungen handle es sich um eine spezifische Konstellation, in der die Grundrechte mittelbare Drittwirkung entfalten und auch im privaten Rechtsverhältnis zwischen Stadionbesucher und Spielveranstalter gelten. Die Veranstalter dürfen daher ihre Entscheidungsmacht nicht dazu nutzen, bestimmte Personen ohne sachlichen Grund von einem solchen Ereignis auszuschließen.

Ein Stadionverbot müsse sich auf „konkrete und nachweisliche Tatsachen von hinreichendem Gewicht stützen.“ Nicht ausreichend sollen beispielsweise Ermittlungsverfahren sein, die offensichtlich willkürlich und/oder aufgrund falscher Tatsachenannahmen eingeleitet wurden.

Unter Berücksichtigung des Grundgesetzes sollen

sich weitere verfahrensrechtliche Anforderungen ergeben: Die Stadionbetreiber müssen alle ihnen zumutbaren Anstrengungen zur Aufklärung des Sachverhalts unternehmen. Dazu gehöre jedenfalls grundsätzlich die vorherige Anhörung der Betroffenen. Auch ist die Entscheidung auf Verlangen zu begründen, um den Betroffenen die Durchsetzung ihrer Rechte zu ermöglichen.

Unsere Bewertung:

Der Senat hat sich sehr ausführlich zu den Anforderungen an Stadionverbote über den konkret zu beurteilenden Einzelfall hinaus geäußert. Dies zeigt, dass das BVerfG den Fall sehr ernst genommen hat und klare Anforderungen an die verfassungsmäßigen Voraussetzungen von Stadionverboten konstatieren wollte. Der Entscheidung sind klare Handlungsanweisungen an die Hausrechtsinhaber und auch die Instanzengerichte zu entnehmen: Der Spielbetriebs-Veranstalter muss eine eigene Plausibilitätskontrolle durchführen – insbesondere wenn ihm formularhaft von den Ermittlungsbehörden mitgeteilt wurde, dass ein Ermittlungsverfahren gegen eine bestimmte Person eingeleitet wurde. Wenn sich ein Stadionverbot lediglich auf ein eingeleitetes Ermittlungsverfahren stützt, müssen die Instanzengerichte eine eigene Prüfung vornehmen, ob tatsächlich ein auf Tatsachen gestützter Anfangsverdacht vorgelegen hat. Ermittlungsverfahren, die beispielsweise im „Gießkannenprinzip“ ohne ausreichenden Anfangsverdacht lediglich von der Polizei eingeleitet werden, genügen diesen Vorgaben nicht. Jedenfalls auf Anforderung des Betroffenen müssen das Stadionverbot und die ihm zugrunde liegenden Tatsachen begründet werden. Dies ist besonders wichtig, um das spätere Austauschen von Gründen zu verhindern.

Die Anforderungen an die rechtmäßige Erteilung von Stadionverboten werden dergestalt erhöht. Eine willkürliche Verbannung von Fußballfans wird nicht mehr möglich sein!“



Grafik: omarket/piqza.de

U18-Fahrten in der kommenden Saison!?!

Nach der Saison ist vor der Saison! Die erfreulichen sportliche Entwicklung der Blauen hat uns eine Reihe attraktiver U18-Fahrten beschert. Erfreulich ist schon jetzt ebenfalls die in großen Teilen erwartbare Zusammensetzung der Zweiten Bundesliga in der kommenden Spielzeit. Mit Bochum, Köln, Magdeburg, Paderborn und St.Pauli winken schon jetzt 5 attraktive U18-Reiseziele! Braunschweig, Darmstadt und vielleicht der HSV könnten hinzukommen. Immer natürlich vorausgesetzt, die Spielterminierungen der DFL spielen uns in die Karten! Wir hoffen auch in der kommenden Saison auf rege Nachfrage und Unterstützung! Euer Fan-Projekt Bielefeld





Dobro Poschalowat! Der Fanguide zur WM in Russland ist online!

In knapp 40 Tagen beginnt die Fußball-WM in Russland. Und wie immer, wenn eine WM bevorsteht, gibt es eine Reihe von Internetseiten, die sich aus Fansicht mit diesem sportlichen Spektakel befassen. Eine besonders für WM-Allesfahrer (und solche, die es werden wollen) gleichermaßen interessante wie informative Seite ist jene der **KOS** (Koordinierungsstelle der Fanprojekte).

Die KOS organisiert regelmäßig zu den internationalen Turnieren eine Fanbetreuung, in Zusammenarbeit mit dem DFB. Nun, es ist höchste Zeit, um an dieser Stelle auf die bereits bestehenden Angebote hinzuweisen!

Auf der Website **www.fanguide-wm2018.de** informiert die KOS über die derzeit wohl besonders zentralen Fragen, wie und wo man beispielsweise noch

Tickets bekommen kann, wie diese gegebenenfalls umgeschrieben werden können und was es mit der „Fan-ID“ auf sich hat. Zudem werden auf dieser Homepage die Spielorte und die Stadien sowie Russland selbst als Austragungsländ vorgestellt. Dabei fehlt auch ein Blick auf die sportlichen Aspekte dieses Turnieres nicht.

Auch die Facebook-Plattform wird schon genutzt, wobei dieses Portal sicher spätestens mit Turnierstart noch mehr an Tagesaktuellem bekommen muss und wird: <https://www.facebook.com/turnier.fanguide/> Einige werden vielleicht noch den Fußball-Kulturreiseführer von der WM '98 in Frankreich kennen. Die KOS wird auch für die WM in Russland einen entsprechenden, in Kooperation mit der DFB-Kulturstiftung, herausgeben; im Fokus natürlich die

russische (Fußball)Kultur. Dieser Reiseführer kann kostenlos bezogen werden und ist sicherlich auch für alle interessant, die nicht nach Russland reisen werden. Informationen hierzu kommen mit der Veröffentlichung.

An dieser Stelle können wir dann auch schon mal bekanntgeben, dass die **Football Supporters Europe** (FSE) wieder ihre Fanbotschaften in Stellung bringen werden. An den meisten Spielorten werden dann vor Ort entsprechende Anlaufstellen eingerichtet sein, die euch in allen Fragen und besonders in misslichen Notlagen erste Ansprechpartner sein können! Diese Form der Fanbetreuung wurde erstmals 1988 praktiziert und hat sich seit nunmehr 30 Jahren bewährt. Zum **Grundgedanken der Fanbotschaften** zitieren wir hier noch mal die KOS-Infos:



Fanbotschaft bei der EM 2012 in Polen. Foto: KOS

“Der Grundgedanke ist einfach: Behandelt man Fans als willkommene Gäste und nicht als Sicherheitsrisiko, wird sich dies auch auf ihr Verhalten auswirken. Kernstück der Angebote ist die Mobile Fanbotschaft, die als Anlauf- und Servicestelle für reisende Fans dient und durch weitere Elemente wie Online- und Printveröffentlichungen oder eine Telefon-Helpline ergänzt wird. Neben einer guten Vernetzung mit Behörden und Partnerorganisationen vor Ort ist auch die Zusammenarbeit mit internationalen Fanorganisationen ein wichtiger Baustein der Arbeit. Der Fachbereich Fanbotschaften des europäischen Netzwerks Football Supporters Europe fungiert als Dachverband für Organisationen, die für Fans ihrer jeweiligen Länder Fanbotschaften bei Länderspielen und internationalen Turnieren anbieten.“

Grüße

- War doch ne geile Saison...! P-Olli
- Krawalle der K'lauterer Fans vorm Spiel? Warum nur liest sich die Stellungnahme der Rot-Weißen Hilfe so ganz anders als die der Tageszeitungen und der "polizeilichen Mitteilungen"?! KSG

Unsere ständigen Angebote

Die Öffnungszeiten des Block 39 richten sich in etwa nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga auf der Alm die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt folgendes für den Fantritt: Die Öffnungszeiten des Block39 (Ellerstraße 39):

Freitagsspiele: 15 bis 21 Uhr
Samstagsspiele: 10 bis 19 Uhr
Sonntagsspiele: 10 bis 18 Uhr
Montagsspiele: 16.30 bis 20 Uhr
In "Englischen Wochen": 14.30 Uhr // Ende 20.30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di - Do 11 bis 18 Uhr (oder ggf. nach Absprache)

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ... !

2x in Bielefeld
Stapenhorststraße 12
Werther Straße 266
Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de
info@copyright-bielefeld.de
info2@copyright-bielefeld.de